

Demonstrator Wissensmanagement

**Informationen zum Augmented Reality
Demonstrator für Wissensmanagement in der
betrieblichen Praxis der Wasserwirtschaft**



Ziele des Demonstrators

Insgesamt verfolgen wir mit der Bereitstellung des AR-Demonstrators für Wissensmanagement in der Praxis mit Hilfe moderner Technologien mehrere Ziele.

Zunächst geht es um eine allgemeine Veranschaulichung der Technologie rund um „Augmented Reality“ und die Schaffung eines Bewusstseins für die damit verbundenen Potentiale. Konkret soll die Technologie, insbesondere Head-Mounted-Displays (HMD) wie beispielsweise die Microsoft HoloLens, erlebbar gemacht werden. Die Technologie durchdringt zwar zunehmend unsere Gesellschaft, allerdings haben bisher die wenigsten echte Berührungspunkte oder überhaupt die Möglichkeit die Technik auszuprobieren.

Darüber hinaus ermöglicht der Demonstrator die Veranschaulichung eines konkreten Anwendungsfalles. Dadurch lassen sich die Potentiale der Technologie an einem konkreten realen Anwendungsfall in Ihrer betrieblichen Praxis aufzeigen. Sie und Ihre Mitarbeiter können auf dieser Basis weitere Anwendungsfälle identifizieren und zusätzlichen Nutzen generieren.

Die Erprobung des Demonstrators in Ihrer betrieblichen Praxis ermöglicht uns eine sukzessive Analyse der Anforderungen und Bedarfe innerhalb der Wasserwirtschaft an moderne AR Technologien. Diese Erkenntnisse sind wichtig, um wirklich zielgerichtet auf Lösungen für die Wasserwirtschaft hinzuarbeiten.

Allgemein handelt es sich bei dem Demonstrator um einen Prototyp, der bereits im Bereich der verarbeitenden Industrie erfolgreich evaluiert und dort als moderne Anwendung zur Unterstützung des in-situ Wissensmanagements eingesetzt wurde. Ziel ist deshalb, über die bereits genannten hinaus, den exemplarischen Einsatz des Demonstrators in der Wasserwirtschaft zu evaluieren und zu überprüfen ob dies eine Lösung für die wasserwirtschaftlichen Abläufe in den Unternehmen darstellt bzw. wie die Lösung für den Einsatz in der Wasserwirtschaft angepasst werden müsste. Ein konkretes Testszenario könnte beispielsweise die Wartung einer Pumpe oder einer anderen physischen technischen Anlage sein.

Location des Workshops

Wir treffen uns in unseren Räumen:

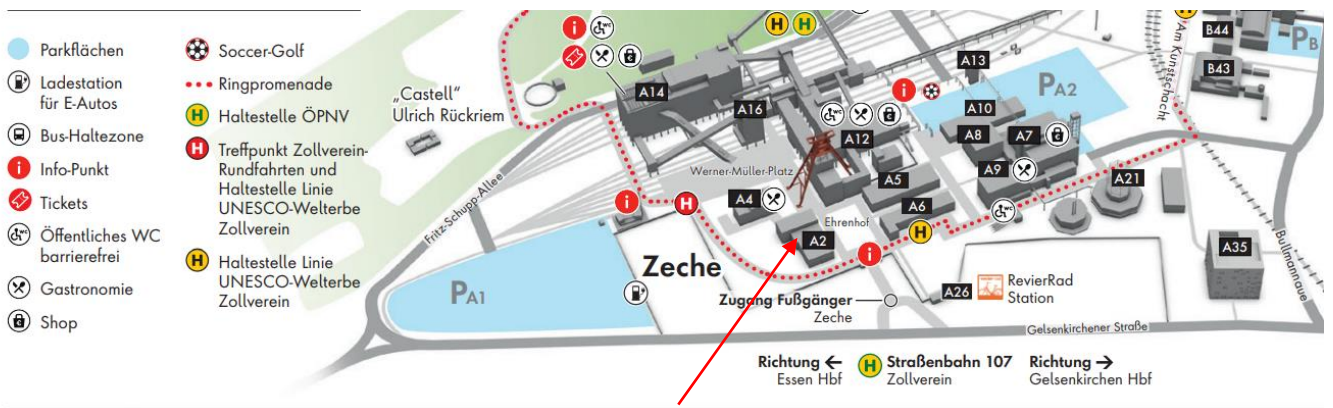
Kompetenzzentrum Digitale Wasserwirtschaft gGmbH Zeche Zollverein, Schacht XII, **Halle 2, direkt am Ehrenhof.**

Für Verpflegung ist gesorgt.

Adresse: Gelsenkirchener Str. 181, 45309 Essen

Navigation: Parkplatz A 1 oder A 2, Fritz-Schupp-Allee, 45309 Essen

ÖPNV: Mit dem öffentlichen Nahverkehr erreichen Sie das Gelände über die Haltestellen „Zollverein“ (Straßenbahn 107, auch „Kulturlinie“) und „Zollverein-Nord“ (Straßenbahn 107, auch „Kulturlinie“, Bus 170, Bus 183 oder Regionalbahn RB32) sowie die Haltestellen „Kokerei Zollverein“ und „Kohlenwäsche“ (Bus 183)



Ansprechpartner:

Fadi Ajamian (B.Sc.)

Digitalisierungsprojekte

T. +49 201 475890 28

M. +49 162 1015896

Email: fadi.ajamian@kdw-nrw.de

Ablauf des Workshops

von	bis	Thema
09:00		Begrüßung und Vorstellung
09:00	09:05	Vorstellung KDW
09:05	09:15	Kurzvorstellung der Teilnehmer (Name, Position / Aufgabenfeld)
		Einführung in Augmented Reality
09:15	09:30	Ice Break und Technik zeigen
09:30	10:00	Themeneinstieg und Erklärung der Technik
10:00	10:15	Fragen und Diskussion
10:15	10:30	<i>Pause</i>
10:30	11:45	Einzel-Sessions zur Erstellung von AR-Instruktionen
11:45	12:00	Fragen und Diskussion (um Probleme und Anforderungen zu erfassen)
12:00	13:00	<i>Mittagspause</i>
13:00	14:30	Einzel-Sessions zur Verwendung der zuvor erstellten AR-Instruktionen
15:00	15:15	Fragerunde und Diskussion (um Probleme und Anforderungen zu erfassen)
15:15	15:20	<i>Pause</i>
		Zusammenfassung und Ausblick
15:20	15:30	Darstellung der gewonnenen Erkenntnisse und weiterer Schritte
15:30	16:00	Abschließende Frage- und Diskussionsrunde
	16:00	Ende